



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Markus 10, 1-12

Was Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen

In jener Zeit kam Jesus nach Judäa und in das Gebiet jenseits des Jordan. Wieder versammelten sich viele Leute bei ihm und er lehrte sie, wie er es gewohnt war.

Da kamen Pharisäer zu ihm und fragten: Darf ein Mann seine Frau aus der Ehe entlassen? Damit wollten sie ihm eine Falle stellen.

Er antwortete ihnen: Was hat euch Mose vorgeschrieben?

Sie sagten: Mose hat erlaubt, eine Scheidungsurkunde auszustellen und die Frau aus der Ehe zu entlassen.

Jesus entgegnete ihnen: Nur weil ihr so hartherzig seid, hat er euch dieses Gebot gegeben. Am Anfang der Schöpfung aber hat Gott sie als Mann und Frau geschaffen.

Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen, und die zwei werden ein Fleisch sein. Sie sind also nicht mehr zwei, sondern eins. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen.

Zu Hause befragten ihn die Jünger noch einmal darüber.

Er antwortete ihnen: Wer seine Frau aus der Ehe entlässt und eine andere heiratet, begeht ihr gegenüber Ehebruch.

Auch eine Frau begeht Ehebruch, wenn sie ihren Mann aus der Ehe entlässt und einen anderen heiratet.

Die Schrift-Texte eines jeden Tages sind bequem zu finden über unsere Homepage

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

(auf der Startseite unter „Perikopen“ oder Schott-Tagesliturgie).

Wer klassisch in einer gebundenen Bibel lesen möchte, dem sei der auf Seite 4 abgedruckte Bibelleseplan empfohlen.

Den Kirchenanzeiger kann man sich aufs Handy schicken lassen: siehe Impressum (Seite 4)

WORT ZUM SONNTAG

Wir laden ein zum fröhlich-frommen Fasnetsgottesdienst am Sonntag um 9.31 Uhr auf der Hochstatt

Der ist der beste Christ, der von Herzen fröhlich ist

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,

*Fasnet im großen Stil fällt dies Jahr aus,
für Narren wie mich ein schrecklicher Graus.
Kein Umzug, keine Hausfasnet, kein Scheinheiligenball,
ich freu mich trotzdem – auf jeden Fall!*

*Denn Freude und Frohsinn sind wichtiger denn je,
in Zeiten von Spaltung und Kriegsangst, o weh!
Und das nicht nur an Fasnetstagen,
Lebensfreude braucht es in allen Lagen.*

*Denn wollt Ihr rechte Menschen sein,
müsst Ihr froh und heiter sein,
müsst Ihr herzlich lachen können,
dankbar, glücklich Euch am schönen
Leben freun, das Gott der Herr,
uns geschenkt zu seiner Ehr.*

*Gerne geb ich hier auch kund,
für die Freude den echten Grund.
Weil der Mensch und weil der Christ,
weil er in Gott geborgen ist!*

*Seine Frohbotschaft nimmt hinweg,
jede Angst und jeden Schreck,
weckt den Müden, stützt den Schwachen,
hilft zur Freude, hilft zum Lachen
und befreit mit Vehemenz,
uns aus dumpfer Existenz,
reißt uns hoch zu Licht und Leben,
will uns Glück und Freude geben,
will uns Seligkeit bescheren,
und den Frieden in uns mehren.*

*All das schenkt uns Gott, in reichem Maß.
Und deshalb dürfen wir ihn feiern, auch mit Spaß.
Mit einem Narrengottesdienst, der immer schon,
für mich gehört am Fasnetssonntag zum guten Ton.
Närrisch, und wie gewohnt in einem guten Mix
von heiter und ernst, alles gereimt, ganz fix.*

*Natürlich gelten die Corona-Schutzregelungen:
Abstand, Maske bis zum Platz, es wird weniger gesungen,
eine Anmeldung ist nicht notwendig, wer will, darf kommen,
solange eben die Plätze reichen für die närrisch Frommen.
Und die, hört hört, die sind fast unbegrenzt, in diesem Jahr,
denn auf der Hochstatt versammeln wir uns! Ist das nicht wunderbar?!*

*Narrengottesdienst unter hoffentlich blauem Himmel, open air!
Eine Bitte hab ich: Kommt doch alle etwas verkleidet daher.
Auch von der Narrenzunft machen einige mit,
schon zum Einzug spielt die Sammlermusik, und Schritt um Tritt,
folgen die Hästräger, folgt der Elferrat der frommen Prozession,
angeführt von den Ministranten, auch verkleidet, wie es Tradition.*



Die zwei, die laden alle herzlich ein,
zum Narrengottesdienst, der auf der Hochstatt wird sein,
am Fasnetssonntag, um 9 Uhr 31, ist dort der Beginn,
nur „wenn's Katza haglet“, sind wir in der Kirche drin.

Mehr zum Ablauf des kirchlichen Fasnetssonntags auf Seite 3: Nach dem Gottesdienst auf der Hochstatt wechseln die Fröhlich-Frommen in coronagerechter Fasnetsprozession (FFP2-Masken) zum Kirchplatz vor St. Peter, wo Jungkolping eine Atzung anbietet.

Foto: Paul Martin
Abgebildet: Pastoralassistent Andreas Hund (links)
und Pfarrer Stefan Werner

*Gemeinsam schöpfen wir Hoffnung, die seine Kraft
entfaltet aus der biblischen Frohbotschaft,
die da heißt: Wir alle sind von Gott geliebt,
der uns Glück und Freude und Lachen gibt.*

*So sind wir als gute Christen
auch die rechten Optimisten,
die in allem Gott vertrauen
und auf seine Liebe bauen,
der in uns auch Lieb entfacht
und uns zuruft: Seid froh und lacht!*

*Habt Humor drum, Schwestern, Brüder,
heute morgen, immer wieder
Denket stets: Der ist der beste Christ,
der von Herzen fröhlich ist.*

Pfr. Stefan Werner

GOTTESDIENSTE **und mehr**

CORONA: KEINE TEILNEHMERERERFASSUNG MEHR, ABER MASKENPFLICHT UND ABSTANDSPFLICHT (PLATZZAHL BESCHRÄNKT)



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

Sa, 26. Februar

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit im Pfarrhaus

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in St. Peter

So, 27. Februar

8. Sonntag im Jahreskreis
Fasnetssonntag

9.31 Uhr: Narrengottesdienst (We/Hu), mit Beteiligung der Narrenzunft – auf der Hochstatt

Siehe Titelseite und Seite 3

17.00 Uhr: Rosenkranzgebete in der Spitalkapelle

Mo, 28. Februar

17.00 Uhr: Rosenkranzgebete in der Spitalkapelle

Di, 1. März

9.30 Uhr: EUCHARISTIE, St. Peter
19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung, St. Peter

Mi, 2. März

Aschermittwoch

17.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkapelle
17.30 Uhr: Das Rosenkranzgebete in der Frauenbergkapelle entfällt.
18.00 Uhr: Die EUCHARISTIE in

der Frauenbergkapelle entfällt.
19.00 Uhr: EUCHARISTIE mit Aschenauflegung, St. Peter
Kasten auf dieser Seite

Do, 3. März

9.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in St. Peter

Fr, 4. März

17.00 Uhr: Rosenkranzgebete in der Spitalkapelle

19.00 Uhr: Wortgottesfeier zum Weltgebetstag in der Pfarrkirche Reute (18.30 Uhr: Einstimmen)

Siehe Kasten am Fuß der Seite

Sa, 5. März

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit im Pfarrhaus

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter

So, 6. März

1. Fastensonntag

9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in St. Peter

11.00 Uhr: Weg-Gottesdienst (Bu/Hu) für die Erstkommunionfamilien

17.00 Uhr: Rosenkranzgebete in der Spitalkapelle

Charlotte und Desirée Walz
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 1. März

Rosa Kranz; Lydia Kromer; Rosmarie Haubennestel; Andreas und Hubert Uhl
9.30 Uhr, St. Peter



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

So, 27. Februar

8. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)

Mo, 28. Februar

10.30 Uhr: Gebet für das Leben

Mi, 2. März

Aschermittwoch

10.30 Uhr: Josefsstunde
18.00 Uhr: EUCHARISTIE mit Aschenauflegung
Kasten auf dieser Seite

Do, 3. März

18.00 Uhr: Rosenkranzgebete um geistliche Berufungen und für die Familien

Fr, 4. März

19.00 Uhr: Wortgottesfeier zum Weltgebetstag in der Pfarrkirche Reute (18.30 Uhr: Einstimmen)
Siehe Kasten am Fuß der Seite

So, 6. März

1. Fastensonntag

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo / Hu) – Weg-Gottesdienst für die Erstkommunionfamilie

Michelwinnaden – Wir beten für unsere Verstorbenen

Mittwoch, 2. März

Franz Stärk; Karl Stärk; Marianne Schöneegg; Theresia und Erwin Munding; Maria und Dominikus Götz
18.00 Uhr, Pfarrkirche



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Freitag, 25. Februar

18.30 Uhr: Rosenkranz
19.00 Uhr: EUCHARISTIE, Reute

So, 27. Februar

8. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)
11.45 Uhr: Tauffeier, Reute

Mo, 28. Februar

17.00 Uhr: Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in Gaisbeuren
Die Andacht in Kümmerzhofen ist auf den 7. März verschoben.

Di, 1. März

Kein Gottesdienst in Gaisbeuren

Mi, 2. März

Aschermittwoch

19.00 Uhr: EUCHARISTIE mit Aschenauflegung, mit Kirchenchor
Kasten auf dieser Seite

Do, 3. März

19.00 Uhr: Gebet um geistliche Berufung

Fr, 4. März

Weltgebetstag der Frauen

18.30 Uhr: Einstimmen
19.00 Uhr: Wortgottesfeier zum Weltgebetstag in der Pfarrkirche
Siehe Kasten am Fuß der Seite

Sa, 5. März

14.30 Uhr: Kindernachmittag „Taufe“ im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung, in der Pfarrkirche Reute, mit integrierter Tauffeier in der Pfarrkirche

So, 6. März

1. Fastensonntag

10.30 Uhr: Familiensonntag (We), mit der FaSo-Band, Weg-Gottesdienst für die Erstkommunionfamilien

Aschermittwoch Wir beginnen die 40-tägige österliche Bußzeit mit den Eucharistiefiern am Aschermittwoch, 2. März. Die Asche, Rest des Verbrannten, ist das sprechende Zeichen einer gläubigen Neuausrichtung: Wofür brennst du? Wofür verzehrt sich dein Leben? Fasten als bewusster Verzicht kann dazu verhelfen, das eigene Leben geistlich neu auszurichten. Herzlich laden wir zur Feier des Aschermittwochs und zum Empfang des Aschenkreuzes ein am 2. März: um 19.00 Uhr in St. Peter; ebenfalls um 19.00 Uhr in Reute; um 18.00 Uhr in Michelwinnaden und um 8.30 Uhr in Haisterkirch.

KERZENSPENDEN

Das brennende Licht symbolisiert die Herrlichkeit Gottes, an den das Gebet sich richtet, und zugleich die Verehrung, den Dank und die Bitte, die zu ihm aufsteigen. **Herzlichen Dank** sagen wir für Ihre Geldspenden für Kerzen an Mariä Lichtmess: Bad Waldsee: 1.205,- €; Reute: 30,- €; Haisterkirch: 320,- €; Michelwinnaden: 204,40 €.



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

So, 27. Februar

8. Sonntag im Jahreskreis
19.00 Uhr: EUCHARISTIE – mit Pfarrer Stefan Maier (Bad Wurzach) und dem Chor „Impuls“

Mi, 2. März

Aschermittwoch

8.30 Uhr: EUCHARISTIE mit Aschenauflegung
Kasten auf dieser Seite

Fr, 4. März

19.00 Uhr: Wortgottesfeier zum Weltgebetstag in der Pfarrkirche Reute (18.30 Uhr: Einstimmen)
Siehe Kasten am Fuß der Seite

So, 6. März

1. Fastensonntag

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) – Weg-Gottesdienst für die Erstkommunionfamilien

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 27. Februar
Manfred Ott
19.00 Uhr, Pfarrkirche

AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

In das ewige Leben wurde gerufen: **Maria Schnell** (86 J.)

Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Mittwoch, 2. März
19.00 Uhr, Reute
Franz-Sales Schmid

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

In das ewige Leben wurde gerufen: **Walter Meisl** (81 Jahre)

TV-GOTTESDIENSTE

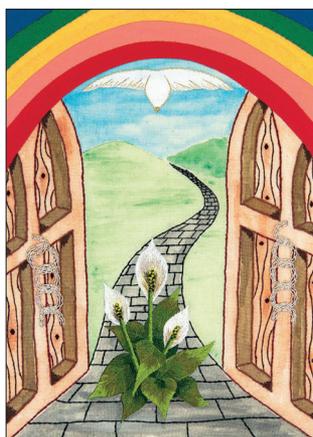
An diesem **Sonntag**, 27. Februar, überträgt das ZDF um **9.30 Uhr** einen **katholischen Gottesdienst** aus Schwananstadt (Österreich). Das Leitwort lautet: Freude.

Bibel-TV überträgt am **Sonntag**, 27. Februar, um **10.00 Uhr** einen **katholischen Gottesdienst** aus dem Kölner Dom.

KTV überträgt an diesem **Sonntag** um **12.00 Uhr** das Angelus-Gebet von Papst Franziskus.

Weltgebetstag Die Impulse kommen von britischen Frauen

Frauen aller Konfessionen laden weltweit am nächsten Freitag (**4. März**) zum Weltgebetstag ein. Das diesjährige Motto („Zukunftsplan: Hoffnung“) wie auch die Texte kommen von Frauen aus England, Wales und Nordirland. Sie erzählen von ihrem Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, multikulturellen und multireligiösen Gesellschaft. Die Corona-Pandemie hat nicht nur Armut und Ungleichheit verschärft, sie hat auch das Gefühl vermeintlicher Sicherheit erschüttert. Das Weltgebetstag-Team Bad Waldsee lädt um 18.30 Uhr zum Einstimmen / Einsingen und um **19.00 Uhr** zum Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Peter und Paul nach **Reute** dazu ein, den Spuren der Hoffnung nachzufolgen.



BLICK in die GEMEINDEN

AMEN UND AHA

Fasnetssonntag-Einladung: von der Hochstatt über zum Kirchplatz

Am Fasnetssonntag
Gottesdienst auf der Hochstatt endet,
ernimmt Jungkolping,
nährische Grüße versendet,
dem Kirchplatz vor St. Peter
kulinarische Szepter
Form von Getränken und auch von „Speisa“,
gut Schwäbisch:
reit no ebbes zum Trenka und zum Beiß!

braucht wegen der Corona-Ordnung,
den Kirchplatz eine 3-G-Regelung.
mt bitte deshalb Eure Impf-
er Testnachweise mit,
an wird der Ständerling
dem Kirchplatz ein Hit!

rt sorgt neben den Sammlern
h DJ Maximal
die passende Musik
l für Stimmung, echt genial!

bekommt der Fasnetssonntag
nährisches Gesicht,
damit endet hier
Einladungs-Gedicht!

i. A. von Jungkolping: Stefan Werner

HAUSHALTSPLAN

Der Haushaltsplan für 2022 der Kirchengemeinde St. Peter Bad Waldsee liegt vom 28. Februar bis 13. März 2022 zur Einsichtnahme im Pfarrbüro St. Peter in Bad Waldsee auf.

PFARRBÜRO

Geschlossen ist das Pfarrbüro von St. Peter am Rosenmontag, 28. Februar.

REUTE

Das Pfarrbüro ist am Rosenmontag, 28. Februar, geschlossen.

HAISTERKIRCH

Kirchengemeinderatssitzung: In Haisterkirch findet eine Kirchengemeinderatssitzung am kommenden Donnerstag 3. März, um 19.00 Uhr im Pfarrsaal statt. Die Themen werden unter anderem sein: Katholikentagsaktion „Wege teilen“, Pfarrhaus, Kapelle Osterhofen, Primiz von Philipp Sauter ...

Das Pfarrbüro ist am Rosenmontag, 28. Februar, geschlossen.

MICHELWINNADEN

Der Haushaltsplan für 2022 der Kirchengemeinde Michelwinnaden liegt vom 28. Februar bis 13. März 2022 zur Einsichtnahme im Pfarrbüro St. Peter in Bad Waldsee auf.

STERNSINGER-ERGEBNIS 2022

Die 50.000er-Grenze ist geknackt!

Das Sternsinger-Ergebnis 2022 steht nun fest und kann sich wirklich sehen lassen, denn trotz Corona und allen damit verbundenen Schwierigkeiten sind sage und schreibe 51.049,56 € zusammengekommen! Im Namen unserer Projektpartner und des Kindersmissionswerks „Die Sternsinger“ in Aachen sagen wir allen Spenderinnen und Spendern, allen Helferinnen und Helfern ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“!

Das Spendenergebnis im Einzelnen:

St. Peter: 30.671,44 €
Reute: 14.824,30 €
Haisterkirch: 3.770,00 €
Michelwinnaden: 1.783,82 €



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*€C+M+B+22

K-Station

Eine Andacht lang
Hinschauen
Zuhören
Aushalten
Einfühlen
Mitgehen

Das Los-Lassen eines Menschen
bis zum Äußersten
und das Leben finden,
das stärker ist als der Tod!

Für die diesjährige Fastenzeit hat der Liturgie-Ausschuss sieben solcher K-Stationen geplant. Angelehnt an die musikalischen Haltestellen im Advent werden uns in 30 bis 40 Minuten Texte und Musik auf das Geheimnis Kreuz/Kreuzweg/Kreuzwegstation ... einstimmen. Jede K-Station steht dabei unter einem Leit-Wort; alle Leit-Wörter enthalten die Silbe „los“.

Die vor uns liegende Fastenzeit wird so zu einer Zeit des Los-Lassens. Und sie orientiert sich an Jesus Christus, über den Paulus einmal geschrieben hat. „Christus Jesus war gott-gleich, hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein, sondern er ließ seine Gottheit los und wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich.“

Herzliche Einladung zur ersten K-Station unter dem Stichwort: Los gehen!
Sie findet statt am Sonntag, 6. März, um 18.30 Uhr und wird von der Gruppe Geschwisterliche Kirche mitgestaltet. Die musikalische Umrahmung erfolgt mit Akkordeon durch Pfr. Stefan Werner. Treffpunkt ist das Labyrinth unterhalb des Krankenhauses, am Stadtsee-Rundweg.

Die weiteren Termine der K-Stationen:

- 13. März, 18.30 Uhr: Reute, Pfarrkirche – Schuld-los
- 20. März, 18.30 Uhr: Bad Waldsee, Pfarrkirche – Macht-los
- 27. März, 18.30 Uhr: Haisterkirch, Pfarrkirche – Trost-los
- 3. April, 18.30 Uhr: Michelwinnaden, Pfarrkirche – schutz-los bzw. b-los-sgestellt
- 10. April, 18.30 Uhr: Gaisbeuren, St. Leonhard – Wert-los
- 15. April, 18.30 Uhr: Bad Waldsee, Alter Friedhof – Gott-los
- 17. April, 18.30 Uhr: Reute, Franziskus-Kapelle – los-gelöst



KIRCHENGEMEINDERAT

Bericht von der Sitzung am 15. 2.

In der jüngsten Sitzung des Kirchengemeinderates St. Peter, Bad Waldsee, am 15. Februar hat sich Linda Pelzl, die neue Leiterin des Kindergartens St. Paul, dem Gremium vorgestellt (siehe KA vom 18. 2., S. 4). Unter dem Tagesordnungspunkt „Bericht aus den Ausschüssen“ teilten die Mitglieder des Liturgie-Ausschusses das Vorhaben für die Fastenzeit mit (siehe K-Station, Extra-Bericht auf dieser Seite). Der Ökumene-Ausschuss plant zwei Vorträge zu den Themen „Assistierter Suizid“ und „Homosexualität“. Für letzte-

re Thematik gibt es schon einen Termin, und zwar den 19. Mai und auch schon einen Referenten: Dr. Dr. Gregor Schorberger aus Frankfurt am Main. Und der Verwaltungsausschuss bat um einen Beschluss bezüglich der Vermietung von Gemeinderäumlichkeiten für private Veranstaltungen. Dafür soll künftig (vorläufig bis Jahresende) nur der Peterskeller vermietet werden, und zwar für haupt- und ehrenamtliche Engagierte und für Gemeindemitglieder von St. Peter in Verbindung mit einer kirchlichen Feier (Taufe, Erstkommunion, Firmung, Trauerfeier). Auch der Rechnungsabschluss 2020 wurde vom KGR festgestellt

und zwar mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 2.809.327,52 € im Verwaltungshaushalt sowie mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 655.335,27 € im Vermögenshaushalt. Informationen zu den Punkten Bürgerfest zur Erhebung von Bad Waldsee zur Großen Kreisstadt und zum Katholikentag sowie zum Kirchenanzeiger und zum Weltgebetstag am 4. März rundeten die Sitzung ab, bevor unter Punkt Verschiedenes Anregungen wie Weihwasserspender, Lautsprecherüberprüfung, Firmprojekte und die Aktion „7 Wochen leichter“ angesprochen wurden.

Pfr. Werner / Blanka Rundel

AKTION HOFFNUNG

Altkleidersammlung am 2. April

In der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee (SE) nehmen das Stadtgebiet Bad Waldsee (mit Mittelurbach / Kirchengemeinde St. Peter) und die Kirchengemeinden Reute-Gaisbeuren, Haisterkirch und Michelwinnaden an der Altkleidersammlung der Diözese Rottenburg-Stuttgart am 2. April teil. Der Erlös dieser Aktion fließt direkt in Hilfsprojekte in südliche ärmere Länder.

Achtung: In den drei Landpfarreien der SE findet keine Straßensammlung statt, sondern es wird jeweils eine Abgabe-Möglichkeit eingerichtet (Punktsammlung). Lediglich im Bereich der Kirchengemeinde St. Peter – also Bad Waldsee (Kernstadt) mit Mittelurbach – wird am 2. April eine Straßensammlung durchgeführt (nähere Angaben hierzu folgen noch).

Die Sammelsäcke werden derzeit im gesamten Gebiet der SE an die Häuser verteilt.

In Reute liegen Säcke zudem in der Kirche und im Pfarrbüro aus. In Reute werden zum Teil auch alte Säcke aus den Vorjahren verwendet, daher kann ein falsches Datum aufgedruckt sein.

Reute-Gaisbeuren

Im Pfarrbüro Reute können die Säcke zu folgenden Zeiten abgegeben werden:

Montag, 28. März, 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr und
Mittwoch, 30. März, 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und
Donnerstag, 31. März, 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Am Donnerstag, 31. März, besteht zudem von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr die Möglichkeit, die Säcke beim Gemeindehaus in Reute abzugeben.

Die eigentliche Sammlung in Reute-Gaisbeuren findet als Punktsammlung (Abgabe-Möglichkeit) am Dorfplatz in Reute am Samstag, 2. April, in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr statt.

Michelwinnaden

In Michelwinnaden kann man bereits am Freitag, 1. April, die Altkleidersäcke in den im Hof Gebele bereitgestellten Hängern geben. Am Samstag, 2. April, besteht diese Möglichkeit nur bis 9.00 Uhr.

Haisterkirch

In Haisterkirch besteht am 1./2. April von Freitagnachmittag bis Samstag (10.00 Uhr) am Klosterhof (Torbogen) eine Abgabemöglichkeit.

Die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee freut sich über eine rege Teilnahme an dieser Hilfsaktion. Weitere Infos unter <https://www.aktion-hoffnung.org/durchgefuehrte-projekte.html>

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE



Eine Fülle an Ideen zur Fastenzeit

bietet der MISEREOR-Fastenkalendar 2022". In der Fastenzeit halten wir inne, reduzieren das Tempo und schlagen bewusst den bewegten und bewegenden Pfad zum Osterfest ein. Für diese ganz besondere Zeit im Jahr bietet der MISEREOR-Fastenkalendar Ihnen eine Fülle an Ideen, Anregungen, Informationen und Impulsen. Er lädt Sie ein: auf eine Reise nach innen, zum Reflektieren, zu Meditation und Gebet; auf einen aktiven Pfad zu einer gleichberechtigten und nachhaltigen Zukunft für alle, mit Tipps und Anregungen, wie jede*r Einzelne von uns zur Bewahrung der Schöpfung beitragen kann. Lassen Sie sich ein auf eine anregende und informative Reise um die Welt und das Abenteuer aktiver, gelebter Nächstenliebe, mit konkreten Tipps und praktischen Impulsen, wie, wo und wem Sie helfen können.

Zu kaufen im Waldseer Weltladen

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag Lukas-Lesejahr (C)

Heute, Freitag, 25. Februar
Jak 5,9-12; Mk 10,1-12

Samstag, 26. Februar
Jak 5,13-20; Mk 10,13-16

Sonntag, 27. Februar
L I: Sir 27,4-7; L II: 1 Kor 15,54-58
Ev: Lk 6,39-45

Montag, 28. Februar
L: I Petr 1,3-9; Ev: Mk 10,17-27

Dienstag, 1. März
L: 1 Petr 1,10-16; Ev: Mk 10,28-31

Mittwoch, 2. März
L I: Joel 2,12-18; L II: 2 Kor 5,20-6,2
Ev: Mt 6,16-18.

Donnerstag, 3. März
L: Dtn 30,15-20; Ev: Lk 9,22-25

Freitag, 4. März
L: Jes 58,1-9a; Ev: Mt 9,14-15

Ökum. Bibel-Leseplan

Heute: Epheser 5,21-33

Samstag: Epheser 6,1-9

Sonntag: Psalm 31

Montag: Epheser 6,10-17

Dienstag: Epheser 6,18-24

Mittwoch: Johannes 11,1-10

Donnerstag: Johannes 11,11-19

Freitag: Johannes 11,20-27

Der Ökumenische Bibellese-Plan führt in vier Jahren einmal durch das Neue Testament und in acht Jahren durch alle Bücher des Alten Testaments. Einstieg jederzeit möglich.

SO VIEL DU BRAUCHST ...

Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

Fasten ist traditionell geprägt durch Verzicht beim Essen. Im Mittelalter wurde zum Beispiel in Klöstern auf Fleisch verzichtet. Die Mönche sollten vor allem Gemüse, Getreide und Hülsenfrüchte essen, auch Fisch durfte verzehrt werden.

Verzicht – das Wort ist in unserer Zeit schwer verdaulich. „Mehr“ ist das Grundphänomen unserer modernen Gesellschaft – Wachstum um jeden Preis. Wie hoch der Preis ist, das zeigen uns die Folgen des Klimawandels.

Es gilt ein Mehr einzuüben, das sich an den wirklichen Erfordernissen des Lebens orientiert. Mehr Genügsamkeit im Konsum, mehr Zufriedenheit im Leben, mehr Gelassenheit in der Begegnung mit sich selber und mit anderen.

Das kann in der Fastenzeit eingeübt werden, damit es reiche Früchte trägt auch für die Zeit

danach, in die das Fasten hineinwirken kann.

An die Ursprünge des Fastens anknüpfend möchten wir in den Kirchenanzeigern der nächsten Wochen auch die diesjährige Aktion Klimafasten vorstellen. Nachdem im letzten Jahr das Wasser im Mittelpunkt gestanden hatte, dreht sich dieses Jahr alles um die Ernährung: Wir werden eingeladen, bewusster einzukaufen und den Umgang mit Lebensmitteln sowie die Ernährung in den Blick zu nehmen. Verzichten können wir zum Beispiel auf Fleisch oder Fertigprodukte oder auch auf Kilometer (etwa durch den Einkauf regionaler Lebensmittel).



Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit – von Aschermittwoch bis Ostersonntag, 02.03.–17.04.2022

Jede Woche erhalten wir hier im Kirchenanzeiger vielfältige Anregungen, die Genügsamkeit, Zufriedenheit und Gelassenheit wecken möchten, ein „Mehr“ an Leben. Es geht ganz einfach: Nur einen, zwei oder mehrere Tipps ausprobieren und eigene Schwerpunkte setzen. Allen, die mitmachen, wünsche ich sieben chancenreiche und gesunde Wochen der Fastenzeit.

Pfr. Stefan Werner

Weiterführende Lektüre, kreative Veranstaltungsideen und theologische Impulse finden Sie auf der Internetseite www.klimafasten.de

SCHÖNSTATT

Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten, und ihre Familien am Samstag, 12. März, um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt. Wegen der Corona-Pandemie ist eine Anmeldung erforderlich. **Anmeldungen bei Agnes Forderer unter der Tel.-Nr. 07527/4400 oder per Mail an Josef.Forderer@t-online.de.**



TELEFON, MAIL, ADRESSE



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam:
Pfr. Thomas Bucher (links) und Pfr. Stefan Werner

Pfarrer Thomas Bucher (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
P. Hubert Vogel (Vo): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-15, hubert.vogel@drs.de
Diakon Dr. Marcel Görres (Go): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@drs.de
Diakon Klaus Maier (KM): Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus_maier@outlook.de
Gemeindefereferentin Sandra Weber (Web): Klosterhof 1, Tel. 404 116, Sandra.Weber@drs.de
Pastoralassistent Andreas Hund (Hu): Klosterhof 1, Tel. 404 118, andreas.hund@drs.de
Kirchenmusikerin Verena Westhäußer (Wes): Klosterhof 1, Tel. 404 117, vwesthaeusser@t-online.de
Monika Winstel, Koordinatorin der Trauerpastoral (Win): 0163 / 9721608, Monika.Winstel@drs.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Tel. 990 91-0
Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22
Reguläre Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling
Mail: cordula.bulling@drs.de; **Telefon:** 4041-14
Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags 8.30 bis 12.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Die Organisierte Nachbarschaftshilfe im Bereich der Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee und St. Peter und Paul Reute ist erreichbar unter **Tel. 0176 / 41 61 05 22** und per Mail an Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de



Diakon David Bösl

Mobile Jugendseelsorge
(Raum Bad Waldsee)
Klosterhof 1
88339 Bad Waldsee

david.boesl@drs.de
Handy und Whatsapp:
0157 / 51 66 13 14
Tel. 404 119
www.mobile-junge-kirche.de



Kurseelsorge: www.kurseelsorge-bw.de
Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12
egon.wieland@drs.de
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)
Pfarrerinnen Verena Engels (ev.), Tel. 409 40 22
verena.engels@elkw.de



Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee – Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfr. Thomas Bucher, Pfr. Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Redaktion: Gerhard Reischmann, Redaktionsbüro Reischmann e.K.
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck: Druckerei Marquart GmbH
Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers (KA) zur Mitnahme aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird in der Regel bereits am Mittwochabend auf der Homepage der Seelsorgeeinheit www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de veröffentlicht.

KA digital: Man kann den Kirchenanzeiger auch als Newsletter beziehen. Damit man den KA regelmäßig am Abend des Drucktages per Mail zugeschickt bekommt, starte man diesen kostenlosen Service mittels einmaligem Input beim Eingabefeld auf der Homepage der SE.

KA digital: Man kann sich den Kirchenanzeiger auch kostenlos aufs Handy schicken lassen. Wer das per WhatsApp möchte, gehe folgendermaßen vor: Man speichere die Nummer +49 176 32 37 04 04 (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per WhatsApp mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man bereits am Abend des Drucktages – in der Regel also am Mittwochabend – den neuen KA aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht das Stichwort „Stop“.

Für die Zusendung über Threema gehe man wie folgt vor: Man speichere die Threema-ID2V8K4T3S (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per Threema mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man den neuen KA ebenfalls bereits am Abend des Drucktages aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht auch hier das Stichwort „Stop“. Man kann den aktuellen Kirchenanzeiger auch über den hier abgedruckten Threema-QR-Code aufrufen.



www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

Bereits am Mittwochabend ist der Kirchenanzeiger auf der Homepage eingestellt und kann herabgeladen werden